

Übung: Konfliktforschung 2

Thema: Power Sharing und Partition

Woche 9

Simon Pressler

simonpr@student.ethz.ch

Fragen?

Übungsaufgabe

- Erläutern Sie potentielle Vor- und Nachteile von Partition als Konfliktlösungsansatz. (jeweils drei Argumente)

Power-Sharing nach Jarstad I

*„Power-sharing denotes any type of institution dividing or sharing political, economic, territorial, and military power.“
(Seite 107)*

Power-Sharing nach Jarstad II

- Jarstad geht von dem Befund aus, dass es zwei Literaturen zum Thema Power-Sharing gibt:
 1. Konfliktmanagement Literatur
Hauptaufgabe der Machtteilung: Beendigung der Gewalt
 2. Demokratische Theorie
Hauptaufgabe der Machtteilung: Begünstigung von Demokratisierung
Hauptvertreter: Arend Lijphart -> Konkordanzdemokratie

Power-Sharing nach Jarstad III

- Es ergibt sich ein Widerspruch:

Was Gewalt kurzfristig beendet muss nicht gut für Demokratie sein und kann neue Konflikte begünstigen!

Power-Sharing nach Jarstad IV

Beding-
ungen

Frieden	Demokratie
Inklusion kriegsführender Parteien	Exklusion moderater Eliten
Interne Kohäsion der Gruppen	Mangelnden Unterstützung
Internationale Abhängigkeit	Externe Intervention (local Ownership)
Machtbalance zwischen Gruppen	Einfrieren ethnischer Konflikte

Negative
Einflüsse

Fallstudie: Tadjikistan



Fallstudie: Tadjikistan

